



Sammlung Theaterzettel

Herrmann und Dorothea

Goethe, Johann Wolfgang von

1867-01-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



F 96
Nr. 67. Montag, den 28. Januar 1867.

3
4 **Herrmann und Dorothea.** *63*

Idyllisches Familiengemälde in 4 Abtheilungen, nach Goethe's Gedicht, von Töpfer.

Der alte Feldern	Herr Werner.
Dessen Frau	Frau Koche.
Herrmann, ihr Sohn	Herr Richelsen.
Rector	Herr Ditt.
Apotheker	Herr Bichler.
Der Richter	Herr Bauer.
Dorothea	Fräul. Kläger.

Der Schauplatz ist in einer kleinen Gränzstadt und deren Umgebung.

Hier auf:

1
4 **Doctor Besche,**

oder:

Kleine Herren.

Posse mit Gesang in einem Aufzuge, mit Benutzung des Savetier von D. Kalisch.
Musik von A. Conradi.

Bock, Sekretär	} in einem großen Hause	Herr Bauer.
Betty, Kammerjungfer		Fräul. Klär.
Jean, Kammerdiener		Herr Janson.
Louis, Jäger		Herr L'Hamé.
Peter, Portier		Herr Knapp.
Herr von Proppendorf	Herr Koche.	
Ernst Willmann	Herr Eichrodt.	
Marie, Blumenmacherin, seine Braut	Fräul. Bissinger.	
Besche, Barbier	Herr Mejo.	

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Staffen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Kreuttner. Herr Becker. Beurlaubt: Fräul. Franz.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigshafen nach	Speyer u. Neustadt.
" 9 " 30	" " "	Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10	" " Mannheim	" Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " "	" Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.